



Die letzten Euro Bürgerwindkapital

In diesem Jahr sind nur noch wenige 10.000 € an Beteiligungskapital für [unsere Bürgerwindanlage](#) im Windpark Giersberg Ost zu vergeben. Unsere WEA 3 und die übrigen vier Anlagen in Langwedel sollen Ende des Jahres am Netz sein. **Am Freitag, den 6. Oktober** informieren wir noch einmal im Bauraum (Geteviertel) über den aktuellen Stand und die Möglichkeit der Beteiligung. [Mehr..](#)

Die öffentliche Veranstaltung beginnt um **18:00 Uhr im bauraum Bremen e.V.**, Friedrich-Karl-Straße 96 in 28205 Bremen. Um Voranmeldung wird gebeten unter info@begeno.de



Aktuelles Bild der Baustelle: Die erste von fünf WEA ist am Netz. Drei Türme sind errichtet. In Kürze wird mit dem Turmbau der BEGeno WEA 3 begonnen.

Beeindruckendes Weserkraftwerk

Auf Einladung des BUND haben Vertreter von BEGeno kürzlich das **Weserkraftwerk** von swb in Hastedt besichtigt. Besonders beeindruckend waren die beiden großen Enercon-Turbinen, die zusammen 10 MW regenerativen Strom aus Wasserkraft liefern; mit einer Jahresleistung von 40 Mio.kWh. Unter Wasser laufen hier mit höchster Präzision Generatoren, die ganz ähnlich auch auf der Begeno-Windkraftanlage eingesetzt werden. Technisch ist das Kraftwerk sehr anspruchsvoll, weil es im Tidebereich der Weser errichtet wurde, verbunden mit einem **Fischschutzkonzept**, das auch international höchste ökologische Standards setzt. Begleitet wurde die Besichtigung vom BUND-Vorsitzenden Klaus Prietzel und Deichhauptmann Dr. Michael Schirmer, der als Gewässerökologe wesentlich den Fischschutz des Kraftwerks entwickelt hat.



Bundestagskandidaten im Energiecheck

BEGeno-Vorstand Sven Punke, auch stellvertretender Vorstand des Regionalverbandes Elbe-Weser Süd im Bundesverband Windenergie BWE hat zusammen mit der Windenergieagentur WAB die Bremer und Bremerhavener Bundestagsabgeordneten befragt. Alle Kandidaten waren sich einige, die Deckelung für Windkraft abzuschaffen. Anderas Wellbrock von der WAB und Punke forderten mutige Visionen. Wer mehr CO2 verbräuche, müsse auch mehr zahlen. Die WAB und die BWE setzten etwa auf eine Kohlenstoffsteuer, mit der z.B. die umweltschädliche Kohleenergie teuer wird. SPD und Grüne sprachen sich dafür aus, die CDU und FDP sind dagegen.



Windenergie Ausschreibung

Die Ergebnisse der 2. Windenergie Ausschreibungen bestätigen die Befürchtungen von Branchenexperten. Medien berichten allgemein zwar von "positiven Ergebnissen durch niedrige Kosten von durchschnittlich 4,28 Cent/kWh für neue Windparks". Doch werden Windparks und Repowering-Projekte oft meistbietend an Großinvestoren veräußert. Für Projektierer, Betreiber von Windkraftanlagen und für ökologisch motivierte Investoren bergen die Ergebnisse die Aussicht auf eine unkalkulierbare Zukunft. "Nur wenige Unternehmen sind willens und in der Lage, für Privatanleger Windparks oder Anteile daran zu erwerben, was sehr bedauerlich für die Akzeptanz der Energiewende ist," so Michael Horling von [Grüne Sachwerte](#) aus Bremen. [Mehr...](#)

energie-update.de freigeschaltet

Die Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) hat die interessante Webseite www.energie-update.de jetzt freigeschaltet. Dort sind Informationen in den vier zentralen Themenbereiche Flexibilität, Speicher, Netze und Märkte zu finden. Für diese Bereiche werden Anforderungen an ein künftiges, auf Erneuerbaren Energien fußendes, Energiesystem dargestellt. Die Webseite www.energie-update.de zeigt die Möglichkeiten anhand prägnanter Praxisbeispiele auf.



Unsere Bitte: Leitet den Newsletter gern an Freunde, Bekannten und Interessierte weiter!